



Tagungsleitung

Laura Martena, M.A.
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Krassimir Stojanov
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt/
Institut für philosophische
Bildungsforschung und Beratung

Dr. Karin Hutflötz
Domberg-Akademie/
Institut für philosophische
Bildungsforschung und Beratung

Tagungssekretariat

Karin Klemm-Vollmer
Tel.: +49 8158 256-46
Fax: +49 8158 256-66 46
k.klemm-vollmer@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 7. April 2023.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Tagungsgebühr

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltung in München

Kulturzentrum Seidlvilla e.V.
Nikolaipplatz 1 B
80802 München

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



Wertebildung im Dialog

Auftaktveranstaltung des Projekts
„Freiheit – Gerechtigkeit – Glück:
Jugend im Dialog. Sinn- und
Wertesuche in einer zunehmend
diversen Gesellschaft“



14. – 15. April 2023

**Veranstaltung in München,
Kulturzentrum Seidlvilla**

In Kooperation mit dem Institut für
philosophische Bildungsforschung und
Beratung GbR und der Lichterkette e.V.

EINLADUNG

„Wertebildung“ ist in den letzten Jahren zu einem politischen Schlagwort geworden. Dahinter verbirgt sich oft die Vorstellung der Vermittlung eines fixen Wertekanons an Personengruppen, denen unterstellt wird, sich nicht daran zu orientieren. Es gibt aber auch die umgekehrte Herangehensweise: Statt die Adressaten solcher Bildungsangebote von oben herab zu belehren, kann man mit ihnen in ein Gespräch eintreten, in dem ihre eigenen Wertvorstellungen zuallererst aufgedeckt und dann gemeinsam mit ihnen kritisch durchdacht werden. Ein Vorbild finden Vertreter einer solchen Konzeption ethischer Bildung in der Gesprächskunst des Sokrates, weshalb sie oft als „(neo-)sokratisch“ bezeichnet wird.

Die Tagung befasst sich mit den Möglichkeiten der Wertebildung im Medium (neo-)sokratischer Gespräche. Sie dient zugleich als Auftakt-Veranstaltung des Projekts „Freiheit – Gerechtigkeit – Glück: Jugend im Dialog“, das solche Gespräche mit Jugendlichen mit diversen biographischen Hintergründen praktisch erprobt. Zunächst diskutieren wir mit Expertinnen und Experten die philosophischen und methodischen Grundlagen des (neo-)sokratischen Gesprächs. Dann stellen die Beteiligten dieses Projekt und erste Erfahrungen aus der Pilotphase vor.

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen, die Plätze sind aber begrenzt. Wir freuen uns insbesondere über die Teilnahme von Personen, die professionell mit der Vermittlung ethischer Bildung beschäftigt sind, zum Beispiel in der Schule, an der Universität, in der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung. Auch Studierende sind herzlich willkommen. Bitte schreiben Sie uns bei Ihrer Anmeldung ein paar Worte zu Ihrem beruflichen Hintergrund und Ihrem Interesse an der Veranstaltung.

Laura Martena, M.A.

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 14. APRIL 2023

Grundlagen dialogischer Wertebildung

14.00 Uhr *Ankunft und Kaffee*

14.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Krassimir Stojanov
Institut für philosophische
Bildungsforschung und Beratung/
Katholische Universität
Eichstätt-Ingolstadt

Dr. Karin Hutflötz
Institut für philosophische
Bildungsforschung und Beratung/
Domberg-Akademie

Laura Martena, M.A.

15.00 Uhr **Das neosokratische Gespräch
als Medium der Wertebildung**

Prof. Dr. Boris Schwitzer
Technische Universität Darmstadt/
PH Heidelberg

Dr. Jens Kertscher
Technische Universität Darmstadt

16.30 Uhr *Pause*

17.00 Uhr **Wertebildung im neosokratischen
Gespräch – Chancen und Grenzen**

Prof. Dr. Minkyung Kim
Technische Universität Chemnitz

Prof. Dr. Donata Romizi
Universität Wien

Ariane Ten Hagen, M.A.
Goethe-Universität Frankfurt/ Praxis
für Philosophie, Eppstein

18.30 Uhr *Ende des 1. Veranstaltungstages*

SAMSTAG, 15. APRIL 2023

Das Projekt „Freiheit – Gerechtigkeit – Glück: Jugend im Dialog“

9.00 Uhr *Ankunft und Kaffee*

9.30 Uhr **Das Projekt
„Jugend im Dialog“:
Theoretische Grundlagen,
Konzeption und Ziele**

Prof. Dr. Krassimir Stojanov

Dr. Karin Hutflötz

11.00 Uhr *Pause*

11.30 Uhr **Erfahrungen aus der
Pilotphase des Projekts**

Prof. Dr. Krassimir Stojanov

Gudrun Schweisfurth, M.A.
Hochschule für
Philosophie München/
Städtische Berufsschule
für das Metzgerhandwerk

Laura Martena, M.A.

Louisa Kolb

Sarah Söll

Studierende an der
Katholischen Universität
Eichstätt-Ingolstadt

12.30 Uhr **Abschlussdiskussion**

13.30 Uhr *Ende der Veranstaltung*